

## TIPPS &amp; TERMINE

## KINO &amp; FILM

## Potsdam

■ **FILMUSEUM** Tel. 0331/271 81 12, Breite Str. 1:  
**Rosas Hochzeit** 17 Uhr

■ **THALIA** Tel. 0331/743 70 20, Rudolf-Breitscheid-Str. 50:  
**Die Olchis - Willkommen in Schmutzdelving** 14 Uhr  
**Die Pfefferkörner und der Schatz der Tiefsee** 15 Uhr  
**Dune** 17.15 Uhr  
**Helden der Wahrscheinlichkeit** 18 Uhr  
**Hinterland** 21 Uhr  
**Keine Zeit zu sterben** 16.30, 20.30 Uhr  
**Nowhere Special** 20.30 Uhr  
**Schachnovelle** 14.30, 20.45 Uhr  
**The Father** 15.45 Uhr  
**Walter Kaufmann - Welch ein Leben!** 18.15 Uhr

■ **UCI-KINOWELT** Tel. 0331/233 72 33, Babelsberger Str. 10:  
**After Love** 13.30 Uhr  
**Beckenrand Sheriff** 13.15 Uhr  
**Die Pfefferkörner und der Schatz der Tiefsee** 14, 17 Uhr  
**Dune** 16.30 Uhr  
**Dune 3D** 19.45 Uhr  
**Keine Zeit zu sterben** 13, 15.15, 16, 16.15, 16.45, 17.15, 18.30, 19.30, 20.30, 21, 21.30 Uhr  
**Keine Zeit zu sterben 3D** 20.15 Uhr  
**Paw Patrol: Der Kinofilm** 13.45 Uhr  
**Shang-Chi and the Legend of the Ten Rings** 14.30, 20.45 Uhr

## Kleinmachnow

■ **NEUE KAMMERSPIELE** Tel. 033203/84 75 84, Karl-Marx-Str. 18:  
**Die Unbeugsamen** 18 Uhr  
**The Father** 20.15 Uhr

## BÜHNE

## Potsdam

**Kabarett Obelisk** Tel. 03 31/29 10 69, Charlottenstr. 31: 19.30 Uhr Rebellin Alemania

## LESUNGEN &amp; VORTRÄGE

## Potsdam

**Alzheimer-Gesellschaft Brandenburg e.V. Selbsthilfe Demenz** Tel. 0331/740 90 08, Stephensonstr. 24-26: 17-19 Uhr Angehörigenschulung: Mitgestaltung in ambulant betreuten Wohn-Pflege-Gemeinschaften  
**Bildungsforum** Tel. 0331/977 45 99, Am Kanal 47: 18-20 Uhr International Tuesda: Expertenwissen und Insiderinformationen – dabei dreht sich alles um Bier, Anmeldung erforderlich: kontakt@international-tuesday.de  
**Bruno-H.-Bürgel-Schule** Karl-Liebknecht-Straße (Eingang Weberplatz) 29: 20-22 Uhr Astronomische Fernrohrobservierungen mit Bernd Heinrich (bitte Fernglas mitbringen), (Bei Regen oder bedecktem Himmel findet der Abend nicht statt.)  
**Urania-Planetarium** Tel. 0331/270 27 21, Gutenbergstr. 71/72: 14 Uhr Asteroiden, Kometen und Sternstaub (ab 8 Jahre); 16 Uhr Geheimnis Dunkle Materie

## KINDER &amp; JUGEND

## Potsdam

**Lindenpark** Tel. 0331/74 79 70, Stahndorfer Str. 76-78: 10-15 Uhr Mach Musik: Ferien: Drum- & Percussion-Camp II (10-18 Jahre); Mach-Musik-Camp - Djing- Auflegen lernen für Mädchen (12-18 Jahre)  
**Mädchentreff Zimticken** Tel. 0331/270 03 66, Hans-Marchwitz-Ring 55: 13 Uhr Gemeinsames Mittagessen  
**Puppenbühne Burattino** Tel. 0331/74 25 50, Rosenstr. 35: 15.30 Uhr Wettlauf von Hase und Igel  
**Treffpunkt Freizeit** Tel. 0331/ 505 86 00, Am Neuen Garten 64: 9-15 Uhr Keramikwerkstatt – Tiere als Relief und Plastik (5-18 Jahre); 9-16 Uhr Tanzlabor: Unterwegs – ein Intermezzo (9-13 Jahre)

## FÜHRUNGEN

## Potsdam

**Brandenburgische Landeszentrale für politische Bildung** Tel. 0331/866 35 41, Heinrich-Mann-Allee 107 (Haus 17): 17 Uhr Letzte Führung durch die Ausstellung: Wir sind Brandenburg, 1990 – 2020 – 2050

## SOZIALES

## Werder

**Katastrophenschutz Potsdam-Mittelmark** Mielestr. 2c: 14-19 Uhr Blutspende des Deutschen Roten Kreuzes, bitte vorher unbedingt einen Termin vereinbaren: www.blutspende-nordost.de/blutspendetermine



Maia Kleinknecht zeigt zwei Fotoserien in der ae-Galerie in der Innenstadt.

FOTOS: VARVARA SMIRNOVA

# Isolation in Bildern

Die Potsdamer ae-Galerie zeigt eine Ausstellung mit Werken mehrerer Künstler zu den persönlichen Pandemie-Erfahrungen

Von Martin Müller

**Potsdam.** „Zwischen Zwangsquarantäne und Zukunftsträumen“ – unter dieser Überschrift stellt die ae-Galerie aktuell Kunstwerke aus, die während der Corona-Pandemie entstanden sind. Für Galeristin Angelika Euchner versammelte die Ausstellung in der Potsdamer Charlottenstraße Künstler, die „während Corona ganz ungewöhnliche Biografien erlebt“ hätten. In den Stücken würden die Isolations-Erfahrungen auf unterschiedliche Weise verarbeitet. Das verbinde die einzelnen Künstler und zeichne die Zusammenstellung in der Galerie aus. Den Künstlern sei es gelungen, „nicht in der Krise zu resignieren, sondern aus der Krise eine Innovation zu schaffen“, so Euchner weiter.

Eine Künstlerin mit solch ungewöhnlichen Erfahrungen ist Beret Hamann. Wegen einer Corona-Erkrankung musste sie in einem türkischen Hotelzimmer vier Wochen in Quarantäne verbringen. Im Souterrain der Galerie, einem schlichten, niedrigen Raum mit massiven Wänden, werden nun Werke ausgestellt, die während der Isolation entstanden sind. Eine Fotoserie zeigt den immer gleichen Blick aus dem Fens-



Oliver Zabel hat Miniatur-Welten in Streichholzschachteln erschaffen.

„Die Dinge, die einen umgeben, bekommen alle eine Bedeutung.“

**Beret Hamann,**  
Künstlerin, verbrachte vier Wochen in einem Hotelzimmer in Quarantäne

ter. Die Bilder füllen die Wand, zwei Rahmen sind auf dem Boden abgestellt. Ein Lichtkasten beleuchtet eine Nische, darin eine Matratze, ein Schreibblock, eine leere Flasche Raki. An einer anderen Stelle hängt die Zeichnung eines Waschbeckens. „Die Dinge, die einen umgeben, bekommen alle eine Bedeutung“, erinnert sich Hamann an diese Zeit zurück.

Der Bremer Künstler Oliver Zabel blickt mit gemischten Gefühlen auf die vergangenen Monate zurück. „Die Zeit im Lockdown habe ich erst als erschreckend, das Vaku-

um dann aber auch als sehr positiv wahrgenommen“, erklärt er. Im oberen Teil der Galerie präsentiert Zabel neun Streichholzschachteln, in denen auf limitiertem Raum ein Miniaturleben zu sehen ist. Die Schachteln selbst stammen teilweise aus den 1920er und 1930er Jahren. Die Szene im Inneren stehe dabei immer auch in Bezug zum historischen Motiv der Schachtel.

Neben Zabels Miniaturen sind Fotografien der Berliner Kunststudentin Maia Kleinknecht zu sehen. Gezeigt werden zwei Serien, die auf der Wand zusammenhängen, erzählt Kleinknecht: einmal im Februar in Isolation in Berlin, einmal im September am Strand in der Bretagne. Galeristin Euchner lobt die Präsentation der Serien: „Die Art der Hängung – ganz puristisch, ohne Rahmen – finde ich sehr schön.“

Sie weist außerdem auf die Werke von Ute Manoloudakis hin. Als Asthmatikerin habe Manoloudakis in Selbstisolation ungewöhnliche Bilder geschaffen, in dem sie ihre Kunstwerke Wind und Wetter ausgesetzt habe. Ausgestellt werden zudem Stücke von Irene Anton, Bernard Divendal und Rainer Ehrh. Die Kunstwerke sind in der ae-Galerie noch bis 19. November zu sehen.

## „Endlich Weihnachten!“ mit Ella Endlich

Künstlerin gibt mit ihrem Vater am 28. Dezember im Nikolausaal ein stimmungsvolles Konzert

**Innenstadt.** „Endlich Weihnachten!“ heißt es, „demnächst“ im Nikolausaal Potsdam: Die 37 Jahre alte Künstlerin Ella Endlich gibt am 28. Dezember ein Konzert unter diesem Titel. Gemeinsam mit ihrem Vater Norbert Endlich lässt sie es festlich, feierlich, emotional und familiär werden.

Ella Endlich gilt als die Interpretin mit dem erfolgreichsten deutschsprachigen Weihnachtslied unserer Tage „Küss mich, halt mich, lieb mich“ und damit als prädestiniert für ein stimmungsvolles Weihnachtskonzert. Aber sie kann nicht nur singen, sondern auch tanzen:

Viele werden sie noch an die erste Folge von „Let's Dance“ erinnern, wo sie sich in den Favoritenkreis getanzt hatte.

Ihr Vater Norbert Endlich, der als Musikproduzent schon früh das Talent seiner Tochter erkannte und förderte, wird sie am E-Piano, an der Gitarre und auch gesanglich begleiten. Neben Weihnachtsliedern und weiteren Hits wird sicher auch die eine oder andere Geschichte erzählt, wie es denn früher bei Endlichs zu Weihnachten zuhause war.

Das Konzert findet am Dienstag, dem 28. Dezember ab 19 Uhr statt. Es



Norbert und Ella Endlich.

FOTO: VERANSTALTER

ist aber längst nicht das einzige weihnachtliche Event im Veranstaltungssaal an der Wilhelm-Staab-Straße.

Am 22. Dezember steht „A Musical Christmas“ auf dem Programm; dann erklingen berühmte Musical-Hits.

Das Märchen „Nussknacker und Mausekönig“ von E.T.A. Hoffmann wird am 25.12. nachmittags ab 16 Uhr gespielt; abends folgt „Swinging Christmas“ mit Sabine Kühlich.

Der zweite Feiertag bietet ein Klassik-Weihnachtskonzert mit der Kammerakademie Potsdam.

## IMPRESSUM

## Märkische Allgemeine

Verlag und Redaktion: Märkische Verlags- und Druck-Gesellschaft mbH Potsdam  
Druckerei: Presse-Druck Potsdam GmbH, Friedrich-Engels-Straße 24, 14473 Potsdam

**Chefredakteur:** Henry Lohmar  
**Stellvertreterin:** Anna Sprockhoff  
**Mitglied der Chefredaktion:** Sebastian Morgner  
**Audience + Content Development:** Stephanie Philipp  
**Chefs vom Dienst:** Constanze Lehmann, Thorsten Keller, Jens Trommer, Robin Williamson  
**Redakteur für besondere Aufgaben:** Ulrich Wangemann  
**Brandenburg/Wirtschaft:** Torsten Gellner  
**Kultur:** Dr. Mathias Richter  
**Sport:** Stephan Henke  
**Gestaltung/Bild:** Dettlev Scheerbarth

**Geschäftsführer:** Benjamin Schrader, Jakob Mies  
**Leiter Vermarktung:** Manuel Spallek  
**Leiter Werbermarktung:** Carsten Kottwitz  
**Vertrieb:** Andrea Domin

**Anzeigenannahme:** 0331 / 2 84 03 66  
**Abonnentenservice:** 0331 / 2 84 03 77

**Internet:** www.MAZ-online.de  
**Briefpost:** Postfach 60 11 53, 14411 Potsdam  
**Zentrale:** 0331 / 28 40 0

**Die MAZ erscheint in Zusammenarbeit mit dem RedaktionsNetzwerk Deutschland (RND).**  
**Chefredakteur:** Marco Fenske  
**stv. Chefredakteurin:** Eva Quadbeck  
**Mitglieder der Chefredaktion:** Dany Schrader, Christoph Maier

**Die MAZ** arbeitet mit den Nachrichtenagenturen dpa, AP, epd. Der Verlag haftet nicht für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos. Alle Nachrichten werden nach bestem Wissen, aber ohne Gewähr veröffentlicht. Die

Zeitung und alle in ihr enthaltenen Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt.  
**Konto:** Mittelbrandenburgische Sparkasse  
**Konto-Nr.:** 350 222 4390 BLZ: 160 500 00  
**IBAN:** DE2516050000350224390  
**BIC:** WELADEDIPMB  
**Bezugspreis:** Innerhalb des Verbreitungsgebietes monatlich 3750 € inkl. MwSt. und Zustellkosten, außerhalb 4750 € inkl. MwSt. und Portoanteil.  
Auslandspreis auf Anfrage  
Zusätzlicher monatlicher Bezugspreis für das

MAZ ePaper 4,00 € inkl. MwSt.  
MAZ ePaper monatlich 27,90 € inkl. MwSt.  
Abonnementrückmeldungen schriftlich mit einer Frist von 6 Wochen zum Quartalsende.  
Zurzeit gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 29.  
Zur Herstellung der MAZ wird überwiegend Recycling-Papier verwendet.

Im Falle höherer Gewalt oder bei Störungen des Arbeitsfriedens besteht kein Belieferungs- oder Entschädigungsanspruch.



## NOTDIENSTE

**Polizei:** Tel. 110  
**Feuerwehr:** Tel. 112  
**Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst:** Tel. 116 117

## Potsdam

**Klinikum „Ernst von Bergmann“,** Charlottenstraße 72, Tel. 0331/24 10  
**St.-Josefs-Krankenhaus Potsdam-Sanssouci,** Allee nach Sanssouci 7, Tel. 0331/9 68 20

**KV RegioMed Bereitschaftspraxis am St. Josefs-Krankenhaus Potsdam-Sanssouci,** Zufahrt über Zimmerstr. 6, Tel. 01805/58 22 23-101 18-20 Uhr Mo/Di/Do; 15-20 Uhr Mi/Fr; 8-20 Uhr Sa/So/Feiertage

**Augenärztlicher Bereitschaftsdienst** Tel. 0331/98 22 98 98 19-7 Uhr Mo/Di/Do; 13-7 Uhr Mi/Fr; 7-7 Uhr Sa/So/Feiertage

**Kieferorthopädischer Notfalldienst:** 0171/4 40 83 36

**Zahnarzt** ab 20 Uhr Thomas Meißner, Georg-Herrmann-Allee 26, Tel. 0331/97 92 55 77 (telefonische Rufbereitschaft).

**KVBB-Terminservicestelle** Tel. 0331/98 22 99 89 9-11 Uhr Mo/Di/Do/Fr; 12.30-14.30 Uhr Mi/Fr

**Gift-Notruf** Tel. 030/1 92 40  
**Telefonseelsorge** Tel. 0800/11 01 11 oder 0800/11 02 22

**Frauenhaus** Tel. 0331/96 45 16

**Kinder- und Jugendtelefon Potsdam der Hoffbauer-Stiftung** Tel. 11 61 11, 14-20 Uhr Mo-Sa, www.nummergegenkummer.de

**Bundesweites Info-Telefon Weißer Ring e.V.:** Hilfe für Opfer von Straftaten, Tel. 11 60 06

**Aids-Hilfe** Tel. 0700/44 53 33 31  
**Fundtiermeldung:** bis 8 Uhr bei der Feuerwehr, Tel. 0331/3 70 10 / 8-20 Uhr beim Ordnungsamt, Tel. 0331/289 16 42

## Potsdam-Mittelmark

**Zahnärztlicher Notfalldienst für Teltow, Kleinmachnow, Stahnsdorf** Dr. Antonia Steuer, Teltow, Neue Str. 3, Tel. 03328/3 39 96 22

**Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst für den Bereich Beelitz, Schwielowsee, Michendorf, Nuthetal, Neuseesdell und Werder** einheitliche Notdienstnummer: Tel. 01578/5 36 34 58, wochentags außerhalb der Praxisöffnungszeiten für dringende Notfälle, Sa/So/Feiertage 9-11 Uhr Notdienst-sprechstunde

## APOTHEKEN

## Potsdam

**Apothek am Stern** Tel. 0331/62 30 27, Newtonstr. 6: 8-8 Uhr  
**Wilhelm-Apothek** Tel. 0331/298 51 90, Charlottenstr. 40: 8-8 Uhr

## Groß Kreutz

**Victoria-Apothek** Tel. 033207/323 40, Im Bogen 3: 8-8 Uhr

## Teltow

**Mühlendorf-Apothek** Tel. 03328/47 46 28, Kanada-Allee 10: 8-8 Uhr

## Wiesenburg

**Park-Apothek** Tel. 033849/5 02 49, Gliener Str. 1: 8-8 Uhr

## Lokalredaktion Potsdam

Friedrich-Engels-Str. 24,  
14473 Potsdam

**Tel:** 0331/2840 280

**Fax Stadt:** 0331/28 40 275

**Fax Land:** 0331/28 40 213

**Mail:** potsdam-stadt@MAZ-online.de

**Mail:** potsdam-land@MAZ-online.de

## Redaktionsleiterin:

Anna Sprockhoff

## Stellvertreter:

Peter Degener, Alexander Engels

**Lokalredakteure:** Hajo von Cölln, Nadine Fabian, Luise Fröhlich, Konstanze Kobel-Höller, Saskia Kirf, Volker Oelschläger, Ildiko Röd, Rainer Schüler

## Ihr MAZ-Service vor Ort

**MAZ Media Store / MAZ-Ticketeria**

Friedrich-Ebert-Str. 85/86, 14467 Potsdam

**MAZ Ticketeria im Stern-Center**

Nuthestraße/Sternstraße, 14480 Potsdam

**Öffnungszeiten:** www.ticketeria.de/vorort

**Anzeigenannahme:** Tel: 0331/2840 3 66

Fax: 0331/2 31 93 63

Mo-Fr: 8-18 Uhr

**Abonnentenservice:** Tel: 0331/2840 3 77

Fax: 0331/2840 9 93 77

Mo-Fr: 6.30-18 Uhr

Sa: 6.30-14 Uhr

## Verkaufsleitung:

Rico Manthey Tel: 0331/2840 500

Mail: rico.manthey@maz-online.de